

FC Haunstetten lässt sich zweimal auskontern

Haunstetten(htr). Der FC Haunstetten hat in der A-Klasse Neu- markt/Jura Mitte gegen die zweite Mannschaft des TV Hilpoltstein mit 1:2(1:0) verloren und ist in der Tabelle auf den dritten Platz abgerutscht. Gegen den Tabellennachbarn (Vierter) ließ sich die Mannschaft von Spielertrainer Sebastian Wolf zweimal auskontern und kassierte in der Nachspielzeit das Tor zum 1:2. Sie bekam vor allem Hilpoltsteins Zehner Lukas Gußner nicht in den Griff, der an beiden Toren maßgeblich beteiligt war. Da einige klare Torchancen des FC nicht genutzt wurden, stand am Ende eine durchaus vermeidbare Niederlage.



Matthias Huber vom FC Haunstetten gewann hier zwar ein Kopfballduell, seine Mannschaft verlor aber 1:2 gegen den TV Hilpoltstein II.

Der FC Haunstetten hatte über die gesamte Spielzeit mehr Ballbesitz und ließ in der ersten Halbzeit keinen einzigen Torschuss der Gäste zu. Leider gelang den Hausherren aus drei sehr guten Möglichkeiten nur ein Treffer. In der 26. Minute setzte sich Idrissa Sow gut auf dem linken Flügel durch, scheiterte aber beim Abschluss am TV Torwart Tom Winkelströter. Fünf Minuten später bekam Winkelströter einen Eckball von Moritz Stufler nicht zu fassen, Sow hätte nur einschieben müssen, traf aber den Ball nicht. Besser machte es dann Jonas Vogt in der 33. Minute. Er spielte an der Strafraumkante einen Gegner aus und zirkelte den Ball zum 1:0 genau ins lange Eck.

Nach der Pause hätten Sow und Vogt schon früh erhöhen können, doch beide Spieler zielten beim Abschluss in der 47. bzw. 51. Minute am Tor vorbei. Etwas überraschend gelang dem TV in der 61. Minute der Ausgleich. Lukas Gußner – normalerweise spielt er in der Kreisliga – schnappte sich in der eigenen Hälfte den Ball und marschierte bis zur Grundlinie. Seinen Rückpass verwertete Florian Wittmann zum 1:1. Auch in der letzten halben Stunde verzeichnete der FC mehr Spielanteile, der Siegtreffer gelang aber nicht mehr. Lukas Schmidmayr schoss aus halbrechter Position knapp am langen Pfosten vorbei. Nach einer Ecke von Stufler kam Trainer Wolf aus fünf Metern zum Kopfball. Der TV Keeper hatte dabei das Glück, dass der Ball genau auf seinen ausgestreckten Arm flog. Bei der letzten FC Chance ging eine Direktabnahme von Stufler aus spitzem Winkel über das Tor. Schließlich ließen sich die Hausherren nach eigenem Eckball ein zweites Mal auskontern. Lukas Gußner lief ungehindert über das halbe Spielfeld und traf in der Nachspielzeit zum 1:2 Endstand.

Haunstetten: Arek Andziul, Maximilian Geyer (61. Dominik Herrler), Josef Mittermeier, Andreas Kluy, Niklas Gebhard, Idrissa Sow (56. Manuel Beck), Lukas Schneider, Jonas Vogt, Moritz Stufler, Matthias Huber (46. Lucas Schmidmayr), Sebastian Wolf

Tore: 1:0 (33') Jonas Vogt, 1:1 (61') Florian Wittmann, 1:2 (90') Lukas Gußner

von Hubert Schneider